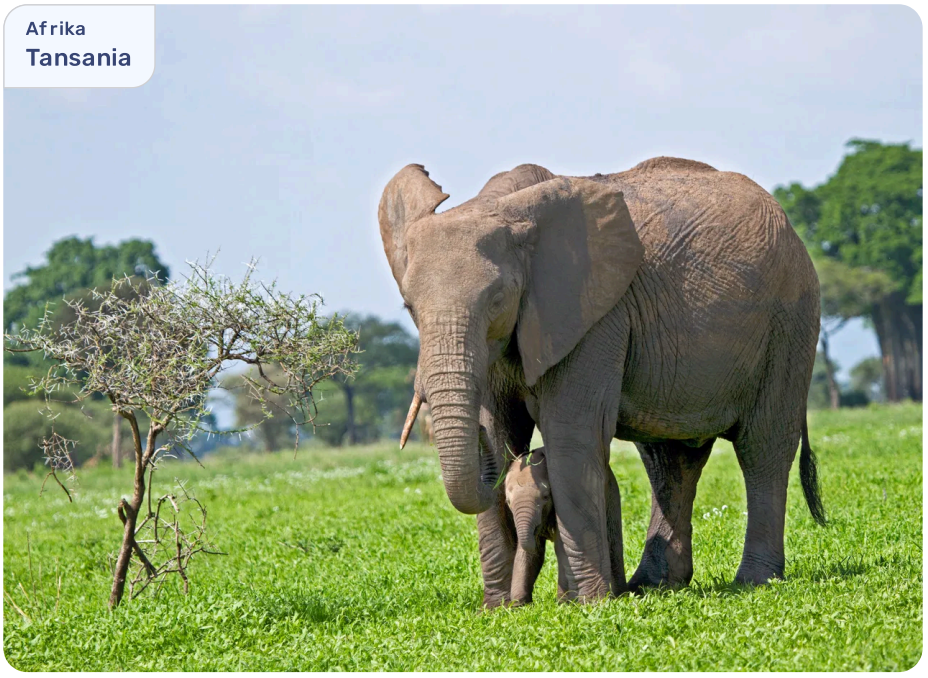
8 Parks von Nord bis Süd

14 Tage individuelle Traum Safari Nord- und Südtansania

14 Tage

AFTZSAF006







Weitere Bilder auf unserer Website

Reisebeschreibung

Eine Safari für absolute Tierliebhaber, denn bei der Pirsch in den 8 bekanntesten Safariparks Tansanias erleben Sie den Großteil der ostafrikanischen Tierwelt. Eine einzigartige Kombination von berühmten Nationalparks im Norden und im fast unentdeckten Süden wird für Sie ein unvergesslicher Urlaub werden. Dabei genießen Sie auf dieser besonderen individuellen Reise einen gewissen Komfort in ausgesuchten wunderschönen und kleinen Lodges. Hier stehen Ihnen Lodges in Komfort oder Premium zur Auswahl. Sie werden begeistert sein! Und im Anschluss sollten Sie unbedingt noch ein paar Tage auf der Trauminsel Sansibar einplanen. Entspannung unter Palmen und Baden im Indischen Ozean- ein Traum.

Fragen zur Reise?
Peter Kiefer 0341 / 55 00 94-20 peter.kiefer@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Sie sollten auf der Safari darauf eingestellt sein, mehrstündige Fahrten in nicht klimatisierten, aber gut gelüfteten Safarifahrzeugen (Hitzeverträglichkeit) auf teilweise schlechten Straßen bzw. in unebenem Gelände (Staubentwicklung) zu machen. Vorsicht bei schwerwiegenden Rückenproblemen. Nach Regenfällen verwandeln sich die Straßen Afrikas teilweise in schlammige und rutschige Wege. Alle Fahrzeuge sind geländegängig und die Fahrer geschult, dennoch sollten Sie im Falle einer Reifenpanne oder falls Sie stecken bleiben keine Scheu haben mit anzupacken.

Leicht

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness
Normale Alltagsfitness ausreichend

Training
Kein spezielles Training erforderlich

Psychische Belastung
Gering – gut geeignet für Erholung und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Tansania – Hotel am Fuße des Mt. Meru

Nach Ihrem individuellen Flug von Europa nach Afrika, landen Sie am Fuße des Kilimanjaro auf dem Kilimanjaro International Airport. Nach Erledigung Ihrer Grenzformalitäten und der Gepäckaufnahme werden Sie von unserer Vorortagentur in Empfang genommen. Es folgt eine kurze ca. 55 minütige Fahrt mit einem Kleinbus/Geländewagen in die Nähe von Arusha in die traumhafte und schöne Moivaro Coffee Lodge oder Arusha Coffee Lodge. Unterwegs bietet sich bei schönem Wetter der Blick auf den höchsten Berg von Afrika- den Kilimanjaro und den Mt. Meru. Ein entspannter Nachmittag am Pool leitet diese Reise ein.

Übernachtung Komfort: Moivaro Coffee Lodge (Premium River Trees Country Inn)

Verpflegung

Abendbrot

Tag 2

Safari im Tarangire Nationalpark

Ihr Safarifahrer erwartet Sie gegen 8 Uhr und los geht's zur Safari mit dem 4x4 Geländewagen in einer ca. 3-stündigen Fahrt im 4x4 Geländewagen mit aufstellbarer Dachluke in den Tarangire Nationalpark, der vor allem für seine riesigen Baobab-Bäume bekannt ist – ein landschaftlicher Traum. Lebensader für viele Tiere ist der Tarangire-Fluss, der den Park von Süden nach Norden durchfließt. Die Landschaft ist sehr vielfältig und reicht von saisonalen Sümpfen bis hin zu dichter Baumsavanne. Der Park beheimatet die zweitgrößte Konzentration an Wildtieren außerhalb des Serengeti Ökosystems und ist besonders bekannt für seine riesigen Elefantenherden. Weiterhin können Sie bei einer Pirschfahrt Gnus, Zebras, Giraffen, Impalas, Wasserböcke, Löwen, Warzenschweine und viele weitere Tierarten beobachten. Am Nachmittag Weiterfahrt zum Ngorongoro Hochland.

Übernachtung in der im Ngorongoro Hochland liegenden schönen Marera Valley Lodge. (Premium: Mawe Mawe Lodge).

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 3

Safari im Serengeti Nationalpark

Auf den heutigen Tag sind Sie ganz gespannt, es soll in die weltberühmte Serengeti gehen. Jeder hat ja schon viel darüber gehört und gelesen. Und auch an diesem Tag geht es zeitig los. Dabei passieren Sie zuerst den Rand des Ngorongoro Kraters und können hier einen Blick in den Krater werfen. Kurz danach stoppen Sie nochmals am Gzimek Denkmal, welches zu Ehren des Tierschützers Michael Gzimek nach seinem Absturz hier aufgestellt worden ist. Auch sein Vater Bernhard Gzimek liegt hier begraben. Nach weiteren ca. 2 Stunden besteht die Möglichkeit am Olduvai Gorge zu halten, wo einer der ersten menschlichen Fußabdrücke gefunden wurde (gegen Gebühr). Mit der Einfahrt in die Serengeti startet nun Pirschfahrt quer durch die Serengeti bis zum sehr komfortablen Tanzania Bush Camp central (Premium: Kubu Kubu Tented Lodge).

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 4

Safari Serengeti Nationalpark

An diesen beiden Tagen unternehmen Sie Ganztagespirschfahrten in der Serengeti. Der Nationalpark erstreckt sich auf einer Fläche von mehr als 14.000 km2. Nirgends auf der Welt erlebt man so eine hohe Tierdichte – hier gibt es z.B. die größte Konzentration an Raubtieren. Das Serengeti-Ökosystem umfasst aber weit mehr Fläche als das, was als Nationalpark ausgewiesen wurde. Im Westen grenzt die Serengeti an das Loliondo und das Ngorongoro Schutzgebiet und im Nordwesten an das Grumeti und Ikorongo Reservat. Im Norden an der Grenze zu Kenia beginnt dann die „kenianische Serengeti" – das Massai Mara Reservat. Die Tiere können innerhalb dieser Schutzgebiete frei umherziehen, da es keine Zäune gibt. Die zentrale Serengeti wird bestimmt durch riesige und weitläufige Ebenen, die nur von wenigen Bäumen unterbrochen werden. Jedes Jahr ist der Nationalpark Schauplatz einer der letzten großen Herdenwanderungen der Erde. Erleben Sie die donnernden Hufe über der Grassavanne, die die Ankunft der riesigen Herden von Weißbartgnus und Zebras ankündigen, die im ewigen Zyklus wandern. Die „Migration" ist jedoch immer abhängig vom Regen und den daraus resultierenden Wasser- und Nahrungsangebot.

Die Serengeti hat aber auch weitaus mehr Tiervielfalt mit Löwen, Geparden, Leoparden, verschiedene Antilopenarten, Warzenschweine, Giraffen und Elefanten zu bieten. Rückfahrt zu Ihren traumhaft gelegenen Camps/ Lodgen.

Übernachtung Tanzania Bush Camp central (Premium: Kubu Kubu Tented Lodge).

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 5

Weltkulturerbe Ngorongoro Krater

Jetzt ist es soweit. Viel haben Sie schon über den riesigen Krater gehört. Sie fahren die Kraterkante hinauf und anschließend hinein in einen der größten Krater der Erde. Der Krater bedeckt eine Fläche von 16 x 20 km und ist damit der größte nicht mit Wasser gefüllte Caldera der Welt. Der Krater ist ebenso wie die Serengeti Heimat der „Big Five" (Löwe, Elefant, Büffel, Leopard, Nashorn) aber auch Gnus, Zebras, Gazellen und viele weitere Tiere sind hier zu finden. Giraffen können im Krater nicht beobachtet werden, da die Kraterwände zu steil sind. Je nach Jahreszeit können hunderte Flamingos im Lake Magadi beobachtet werden. Übernachten werden Sie nun am Fuße des Kraters oder direkt auf dem Kraterrand bei Premium.

Komfort: Marera Valley Lodge (Premium: Lions Paw Lodge)

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 6

Flug nach Dar es Salaam

Entspannt können Sie nun das Frühstück genießen und fahren gegen 11 Uhr zum Flughafen Arusha. Von dort geht Ihr Flug gegen 16:30 Uhr nach Dar es Salaam. Dort werden Sie am Flughafen empfangen und zu Ihrem Hotel gebracht.

Komfort: Slip Way Hotel. (Premium: Sea Cliff Hotel)

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch

Tag 7

Flug zum Ruaha Nationalpark

Der erste Teil der Reise ist nun leider vorbei. Aber, freuen sie sich auf den zweiten Teil mit den einzigartigen Parks im Süden Tansanias. Transfer zum Dar es Salaam Flughafen und ca. 2 stündiger Flug in den Süden Tansanias zum Ruaha Nationalpark. Hier erwartet Sie wieder ein Fahrer Guide mit seinem Geländewagen für die kommenden 6 Tage in den südlichen Nationalparks. Starten Sie jetzt zur Pirschfahrt im Ruaha NP, der mit einer sehr großen und dichten Tiervielfalt aufwartet. Sie übernachten in der traumhaft gelegenen Ruaha River Lodge, die im nördlichen Teil des Nationalparks liegt. Die 20 rustikalen Stein-/Holzbungalows haben unterschiedliche Ausstattung mit Dusche und WC. Von der eigenen Terrasse hat man herrlichen Blick auf den Fluss und kann mit etwas Glück bereits Elefantenherden beobachten, die zum Trinken und Baden an den Fluss kommen.

Übernachtung Ruaha Hilltop Lodge (Premium: Ruaha River Lodge).

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 8–9

Pirsch im Ruaha Nationalpark

In den kommenden zwei Tagen unternehmen Sie eine ganztägige Pirschfahrt im Ruaha Nationalpark, dem zweitgrößten Park des Landes. Der Park beherbergt eine der größten Elefantenpopulationen Ostafrikas mit ca. 10.000 Tieren. Lebensader bildet der Ruaha-Fluss der sich durch den Park schlängelt. Der Ruaha Nationalpark ist landschaftlich sehr vielfältig: im Norden des Parks befindet sich ein Zweig des Ruaha Rift Valleys, eine bis zu 200 m aufragende Grabenwand, auf der sich größere Waldfläche erstrecken. Die Grabenbruchstufe hinunter verlaufen mehrere Bachläufe, die vor allem in der Regenzeit ihre Bahnen durch das Gestein geschliffen haben. Dadurch entstand z.B. die Mdonya Schlucht – ein landschaftliches Highlight. Im östlichen Teil des Ruahas sind vor allem große Flächen von Miombo-Baumsavanne bedeckt. Der Park beheimatet neben den riesigen Elefantenherden, Kudus, Wasserböcke, Flusspferde, Krokodile sowie verschiedene Antilopenarten wie Rappen-, Pferde und Elenantilopen. Aber auch Raubkatzen wie Löwen, Leoparden, Geparden, Zibetkatzen, Hyänen und Schakale durchstreifen das Gebiet.

Übernachtung Ruaha Hilltop Lodge (Premium: Ruaha River Lodge).

Verpflegung

2x Frühstück, 2x Box-Lunch, 2x Abendbrot

Tag 10

Wanderung im Udzungwa Mountains Nationalpark

Am zeitigen Morgen Fahrt ca. 5 Std. zum Udzungwa Mountains NP, einem von Tansanias schönsten Naturschutzgebieten, welcher bis zu einer Höhe von 2800 m reicht. Blühende grüne Landschaften, tropischer Regenwald, Steppen und frische Bergluft erwarten Sie. Über 25% der Pflanzenspezies sind hier endemisch und es besteht die Möglichkeit, seltene Affenarten zu beobachten. Nach dem Bezug Ihrer Unterkunft erleben Sie am Nachmittag ihre Fußwanderung in diesem immergrünen Park. Begleitet durch Ihren Guide durchstreifen Sie den Regenwald auf der Suche nach seltenen Pflanzen und Affen. Übernachtung in der Udzungwa Falls Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 11

Tiere im Mikumi Nationalpark

Freuen Sie sich nun auf eine ganztägige Pirschfahrt im Mikumi Nationalpark. Das Herzstück des Mikumi Nationalparks bilden die großen Savannenflächen der Mkata Plains im Nordwesten des Parks. Diese weitläufige Ebene liegt eingebettet zwischen den südöstlichen Ausläufern der Uluguru Berge und den westlichen Rubeho Bergen. Mikumi ist ein Swahili-Wort für „Borassus-Palme“, die vor allem in der Savanne häufig zu finden ist. Im Süden grenzt der Park an das Selous Reservat und bildet damit ein zusammenhängendes Ökosystem in dem die Tiere ohne Einschränkungen frei umherwandern können. Der Park beheimatet viele verschiedene Tierarten wie Gnus, Zebras, Elenantiopen, Giraffen, Wasserböcke, Hyänen, Meerkatzen, Löwen und viele weitere Arten.

Übernachtung Tan Swiss Lodge (Premium: Stanley’s Kopjes).

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 12

Safari im Selous Game Reserve (Neu Nyerere NP)

Sie wechseln nun zum größten Tierschutzgebiet in Afrika – dem Selous Reservat (Neu Nyerere NP). Hier können Sie nicht nur Elefanten und Löwen beobachten, sondern auch bei einer Bootstour auf dem Rufiji River Hippos und Krokodile erblicken. Die Übernachtung erfolgt in der am Parkeingang gelegenen sehr komfortablen Selous Kulinda Camp. Die Lodge verfügt über 10 große und sehr komfortabel eingerichtete Zelte mit einer großzügigen Terrasse mit Liegestühlen und direktem Blick auf den 20 m entfernten Rufiji-Fluss. Ausreichend Abstand zwischen den Zelten garantiert absolute Privatsphäre.

Übernachtung Selous Kulinda Camp (Premium: Rufiji River Lodge)

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 13

Safari und Bootstour im Nyrere Nationalpark

Pirschfahrt am Morgen im Selous Reservat (Neu Nyerere NP). Das Besondere ist die unberührte, sehr grüne und fast dschungel-artige Natur und der riesige Rufiji River, welcher die Lebensader des Parks ist. Nur ein Zehntel des Reservats ist für Foto-Safaris geöffnet. Der Selous hat die größte Population an Elefanten. Löwen sind häufig zu sehen, ebenso wie die riesigen Büffelherden, Gnus, Zebras, Giraffen, Wasserböcke, Paviane und Elandantilopen. Mit etwas Glück kann ein Rudel Wildhunde beobachtet werden. Die extremreiche Vogelwelt schließt Goliathreiher, Klaffschnäbel, Hammerköpfe, Schreiseeadler, Nektarvögel, Eisvögel und viele andere mit ein und begeistert Ornithologen genauso wie andere Naturliebhaber. Der Park wurde von den Vereinten Nationen 1982 zum "WELTNATURERBE" deklariert. Nach dem Mittagessen in Ihrer Lodge findet eine Bootssafari auf dem Rufiji River statt. Der Fluß formt ein Labyrinth an Wasserwegen, dicht bewachsenen Kanälen und offenen Seen. Hier besteht die Möglichkeit, die riesigen Krokodile, Hippos und eine Vielzahl an Vögeln zu beobachten.

Übernachtung Selous Kulinda Camp. (Premium: Rufiji River Lodge)

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 14

Fahrt nach Dar Es Salaam, Rückflug oder Badeverlängerung Sansibar

Nach einem letzten Frühstück in der Wildnis heißt es nun Abschied nehmen. Sie fahren ca. 5 Stunden nach dar es Salaam, von wo aus Sie Ihren individuellen Rückflug nach Hause antreten.

Oder Sie verlängern Ihr Abenteuer auf der Trauminsel Sansibar. Dabei werden Sie zum Hafen gefahren und setzten mit der Schnell-Fähre nach Sansibar über. Vier erfolgt der Transfer in Ihr gewünschtes Hotel am Strand.

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- [x] Komplette Organisation von AT REISEN
- [x] ab/an Moshi/Dar es Salaam
- [x] alle Transfers vor Ort, Besichtigungs- und Pirschfahrten laut Programm (wie im Programm beschrieben)
- [x] komplette Safarirundreise
- [x] deutschsprechender einheimischer Fahrerguide
- [x] 4x4 Geländewagen mit ausstellbarem Dach, Steckdosen und Kühlschrank
- [x] alle Eintrittsgelder in die Nationalparks (inkl. Ngorongoro Krater Permit)

- ☑ alle Übernachtungen in den angegebenen Lodges in Doppelzimmern/ Zelten mit DU/WC (nach Verfügbarkeit oder vergleichbare)
- ☑ Vollpension auf der gesamten Reise
- ☑ Ausreichend Trinkwasser während der Safari
- ☑ Vorbereitungsgespräch am Telefon oder ZOOM

Nicht enthalten

- ☒ Internationale Flüge
- ☒ Visakosten (ca. 50,- USD)
- ☒ fehlende Mahlzeiten und Getränke
- ☒ Vorab- bzw. Anschlussübernachtungen
- ☒ Trinkgelder (Empfehlung 35,- Euro pro Tag/Auto für Safari Fahrer)
- ☒ individuelle Besichtigungen und Ausflüge
- ☒ persönliche Ausgaben, Übergepäck
- ☒ Versicherung (Krankenvers., Gepäckvers., Reiserücktrittsvers.),
- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ Rail & Fly (109,- EUR bei Buchung; 139,- EUR nach Ticketausstellung)

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreisedokumente / Visum

Für die Einreise nach Tansania ist ein gültiger Reisepass (mind. 6 Monate Gültigkeit ab Einreise) + Touristen-Visum erforderlich. Das Tansania-Visum ist online unter www.immigration.go.tz zu beantragen. (Dafür benötigen Sie die Flugbestätigung, ein Passbild und Ihren Reisepass zum Hochladen- je Anhang max. 300 kB Große). Das Visum kann ab 3 Monate vorher beantragt werden. Dies Ausstellung beträgt ca. 5-10 Tage und wird Ihnen per Mail (bitte Spam kontrollieren) zugestellt (Gilt für Staatsbürger DE, A, CH. Bei anderer Nationalität informieren Sie sich bitte über die jeweiligen Einreisebestimmungen.)

Bitte informieren Sie sich darüber hinaus stets über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen Ihres Landes.

Impfungen

Gelbfieberimpfung nur erforderlich bei Einreise aus Infektionsländern. Kommen Sie also auf direktem Wege (auch mit Umsteigen in Addis oder Qatar) aus Europa, ist keine Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, auch nicht für Sansibar. Malaria - Prophylaxe wird für Tansania dringend empfohlen (z.B. Malarone oder Doxi 100). Die Übertragung erfolgt über die nachtaktive Anopheles Mücke. Alle Zimmer in den Hotels und Lodges auf Ihrer Reise sind mit Moskitonetzen ausgestattet. Sansibar wird zurzeit als Malaria frei geführt. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria-Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt! Außerdem raten wir Ihnen, die Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite: **www.at-reisen.de** der Webseite von Centrum Reisemedizin **www.crm.de** - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Pflichtversicherung für Sansibar

Alle Gäste die ab dem 01.10.2024 per Flug oder Fähre auf die Insel Sansibar möchten, müssen eine zusätzliche Reiseschutzversicherung abschließen. Diese kostet aktuell 44 US$ pro Person. Andere Reiseschutzversicherungen, werden dabei nicht akzeptiert. Um Wartezeiten am Flughafen zu vermeiden, sollten Sie die Versicherung vorher online abschließen. Weitere Informationen erhalten Sie über die offizielle Website unter: **https://visitzanzibar.go.tz/#de** (Auf Deutsch umstellbar - Globus-Symbol oben rechts).

Zusätzlich ist auf Sansibar eine Infrastruktur Steuer in Höhe von 3-5 US$ pro Tag, pro Person zu bezahlen.

Sprache

Swahili und Englisch

Trinkgelder

Unsere Empfehlung dazu liegt im moderaten Level und sind von Ihnen aus dem Herzen zu bezahlen. Es ist in Afrika ein „ungeschriebenes Gesetz', für Leistungen ein Trinkgeld zu zahlen. Damit bessern sich Alle Ihren landestypischen Lohn auf. Aber Achtung, das Geld ist nicht wie bei anderen Veranstaltern, für die Bezahlung der Fahrer bestimmt. Die Trinkgelder bei AT REISEN dienen eher als kleine Anerkennung für die gute und harte Arbeit! Sie erleben deshalb bei uns hochmotivierte Fahrer Guides. Die Trinkgeldempfehlung finden Sie bei „nicht im Reisepreis eingeschlossen". Bitte bezahlen Sie das Trinkgeld am Ende Ihrer Tour.

Klima & Reisezeit

Das Klima des ostafrikanischen Hochlands ist sehr gut verträglich. Nachts 9-16°C, tagsüber bis 32-35°C. Die Nächte sind relativ kühl. Die kälteste Zeit liegt im Juli und August mit etwa 10 °C täglichem Minimum. Die warme Periode liegt im Januar und Februar mit etwa 25 bis 26 °C täglichem Maximum. Der meiste Niederschlag fällt von April bis Juni. Die trockensten Monate sind Januar und Februar. Das Klima an der Küste Kenias sowie auf Sansibar ist feucht. Die Temperaturen schwanken von 22 u. 32°C je nach Monat und Tageszeit.

Währung

Wir empfehlen den Umtausch von ca. 50-100 Euro bei Einreise am Flughafen Kilimanjaro am Wechselschalter von Euro in Tansania Schilling zu tätigen. Nehmen Sie auch als extra Reserve etwas USD in kleinen Noten mit. Sie können mit USD auch in allen Hotels bezahlen. Mit Kreditkarten oder EC- Karten kann in Moshi, Arusha, Dar es Salaam und Stone Town Bargeld an Geldautomaten abgehoben werden. Wir raten aber trotzdem zur Barzahlung, da man sich auf die Geräte nicht immer verlassen kann. In einigen Hotels kann mit der Kredit- Karte bezahlt werden. Aber teilweise besteht keine Verbindung. Unser Tipp: Bargeld, Kreditkarte nur als Notfall. Bitte beachten Sie, dass in Tansania keine USD Noten, welche vor 2006 gedruckt wurden, akzeptiert werden!

Strom / Foto/ Fernglas

Die Stromversorgung in Ost- Afrika ist für 220/240 V 50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Die derzeitige Stromversorgung in Tansania / Sansibar ist sehr schlecht, länger dauernde Stromausfälle sind an der Tagesordnung. In den meisten Hotels wird in diesem Fall die Stromversorgung über einen Generator sichergestellt. Die Stecker sind dreipolig. Bitte einen Adapter von zu Hause mitbringen. Bringen Sie auf alle Fälle ausreichend Speichermedien mit. In abgelegenen Gebieten ist dies jedoch nur eingeschränkt möglich.

Außerdem ist die Mitnahme eines guten Fernglases empfehlenswert, um wilde Tiere zu beobachten und gute Fotomotive auszumachen.

Telekommunikation und Internet

Ost-Afrika verfügt über ein relativ gut ausgebautes Netz an Mobiltelefon- und Satellitenverbindungen. Sie können die Mobilfunknetze über internationale Roaming- Partner nutzen. In den meisten größeren Städten funktioniert dies problemlos. Bei Telefonanrufen aus dem Ausland nach Tansania und Kenia ist die internationale Vorwahl, für Tansania +255 (00255), für Kenia +254 (00254), gefolgt von der Ortsvorwahl zu verwenden. Bei Telefonanrufen von Ost- Afrika nach Deutschland wählen Sie bitte +49 (0049) vor!

Für Internet empfehlen wir Ihnen die E-SIM Karte über z.B. Airalo (30 Tage, 5 GB ca. 15,50 USD). Damit sind Sie in den Gebieten mit Empfang auch ONLINE.

In fast allen Hotels und Lodges steht WLAN kostenfrei zur Verfügung. Die Verbindung ist meistens schwach.

Plastik

Die tansanische Regierung hat entschieden, dass für einreisende Touristen das Mitbringen von Plastiktüten verboten ist. Ausgeschlossen sind Zipp- und Kosmetiktaschen und Medizintransporttaschen.

Zeitverschiebung

Sommerzeit 1 Std. nach MEZ. Winterzeit 2 Std. nach MEZ.